

	<p>Objekt: Richard, Stephan: Sophie Amalie, zweite Gemahlin August Wilhelms von Braunschweig-Wolfenbüttel, Tod</p> <p>Museum: Herzog Anton Ulrich-Museum Museumstr. 1 38100 Braunschweig 0531 / 12 25 24 09</p> <p>Sammlung: Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: 674/9</p>
--	--

Beschreibung

Am 7. Juli 1695 heiratete August Wilhelm in zweiter Ehe Sophie Amalie von Schleswig-Holstein-Gottorp (1670-1710), Erbprinzessin von Norwegen. Silbermedaille zum Tod von Sophie Amalia am 27. Februar 1710. Da Sophie Amalie als Erbin von Dänemark und Norwegen eingesetzt war, sind auch diese Länder auf der Erdkugel angegeben.

Vorderseite: Brustbild der Herzogin Sophie Amalie nach rechts, am Halsabschnitt Signatur R.

Rückseite: Erdball, auf dem die Länder HOLSATIA, DANIA, NORVEGIA und DVC BRVS bezeichnet sind; darüber auffliegender Schwan mit Krone in den Krallen, oben Band mit CADVCA VALETE.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 43.82 g; Durchmesser: 48 mm

Ereignisse

Hergestellt

wann

1710

wer

Stephan Andreas Richard (1675-1725)

wo

Niedersachsen

Beauftragt

wann

wer

August Wilhelm von Braunschweig-Wolfenbüttel (1662-1731)

wo

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Sophie Amalie von Schleswig-Holstein-Gottorp

wo

[Geographischer
Bezug]

wann

wer

wo

Deutschland

Schlagworte

- Medaille
- Medailleur
- Neuzeit
- Porträt
- Silber
- Tier
- Weib
- Weltliche Fürsten

Literatur

- Fiala 6, 1518. Brockmann 294..
- W. Leschhorn, Medaillen (2019) Nr. 113a (dieses Exemplar).